



MITTEILUNGSVORLAGE

Fachamt/Verursacher

Datum

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Büro des Magistrats	09.05.2012	0938/12 - I/186
---------------------	------------	-----------------

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Abst. Ergebnis
Magistrat	14.05.2012	7.1	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	13.06.2012	7	
Stadtverordnetenversammlung	25.06.2012	13.3	

Betreff:

**Mehrbestellungen im Bahnverkehr am Bahnhofpunkt Dutenhofen
Erfahrungsbericht**

Anlage/n:

ohne Anlagen

Inhalt der Mitteilung:

Der Erfahrungsbericht zu den im Dezember 2011 vorgenommenen Mehrbestellungen von Zughalten am Bahnhofpunkt Dutenhofen wird zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 10.05.2012

gez. Dette

Begründung:

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2011 waren von der Stadt Wetzlar beim RMV die Halte der Regionalbahnen der RMV-Bahnlinie 25 (Lahntalbahn) am Bahnhofpunkt Dutenhofen bestellt worden. Aus fahrplantechnischen Gründen können nicht alle Züge in Dutenhofen anhalten; rund 70 % der Regionalbahnen der Linie 25 halten nunmehr dort. Für die vom RMV an die DB AG zu zahlenden Entgelte für die Bahnhofsnutzung („Stationsgebühren“) sind von Seiten der Stadt Wetzlar jährlich ca. 24.000 € an den RMV zu erstatten.

Unter der Drucksachen-Nr. 1785/10 – I/619 hatte die Stadtverordnetenversammlung am 01.07.2010 die Bestellung der Halte beschlossen. Gleichzeitig wurde beschlossen, dass spätestens zum 31.05.2012 eine Fahrgastzählung vorzunehmen ist, um den Erfolg der zusätzlichen Zughalte bewerten zu können.

Von der Lokalen Nahverkehrsorganisation wurden im September 2011 (also vor Fahrplanumstellung) und im April 2012 (nach Fahrplanumstellung) Fahrgastzählungen an einem Werktag (Schultag) vorgenommen. Die Zählung im September 2011 erbrachte einen Tageswert an Ein- und Aussteigern am Bahnhofpunkt Dutenhofen von ca. 150 Personen (gezählt wurde die Morgenperiode von Betriebsbeginn 4.59 Uhr bis 10.00 Uhr mit einer Fahrgastzahl von 60 Personen. Dieser Wert ist gemäß den einschlägigen Richtlinien für Fahrgastbemessungen an Bahnanlagen mit dem Tagesfaktor von 2,5 zu multiplizieren). Diese Zahl deckte sich mit den von der DB im Rahmen dortiger Fahrgasterhebungen festgestellten Fahrgastzahlen. Bei der nunmehr durchgeführten Nacherhebung im April 2012 wurde eine Fahrgastzahl von ca. 200 Personen festgestellt (Ein- und Aussteiger von 4.59 Uhr bis 10.00 Uhr: 83 Personen).

Die Fahrgastzahl nur bei den Zügen der Linie 25 betrug während des Zählzeitraumes 21 Personen (hochgerechneter Tageswert: ca. 50 Personen). Eine eindeutige Zuordnung der Fahrgaststeigerung zu den zusätzlichen Halten der Linie 25 ist aus diesen Zahlen nicht ableitbar, da nicht bekannt ist, ob bisherige Fahrgäste der Linie 40 den genutzten Zug gewechselt haben oder die Nutzer der Linie 25 überwiegend Neukunden sind. Jedenfalls dürfte das verbesserte Angebot mit häufigeren Zughalten, verbunden mit einer intensiven Bewerbung durch das Verkehrsunternehmen der Linie 25 (Hessische Landesbahn), den Bahnhofpunkt Dutenhofen insgesamt für Fahrgäste bekannter und attraktiver gemacht haben.